

22.02.2024 – 07:00 Uhr

Gerresheimer setzt den profitablen Wachstumskurs im Geschäftsjahr 2023 konsequent fort

Düsseldorf (ots) –

Gerresheimer setzt den profitablen Wachstumskurs im Geschäftsjahr 2023 konsequent fort

- Organisches Umsatzwachstum 2023: +10,4 %
- Organisches Adjusted EBITDA-Wachstum 2023: +17,5 %
- Veränderter Produktmix stärkt Profitabilität
- Hoher Auftragsbestand und globaler Kapazitätsausbau sichern profitables Wachstum für die Folgejahre

Gerresheimer, innovativer System- und Lösungsanbieter und globaler Partner für die Pharma-, Biotech- und Kosmetikbranche, hat im Geschäftsjahr 2023 den eingeschlagenen profitablen Wachstumskurs mit einem organischen Umsatzwachstum von 10,4 % und einem organischen Adjusted EBITDA-Wachstum von starken 17,5 % konsequent fortgeführt. Der Umsatz erreichte 1,99 Mrd. Euro (2022: 1,82 Mrd. Euro), das Adjusted EBITDA 404,5 Mio. Euro (2022: 354,2 Mio. Euro). Die Adjusted EBITDA-Marge verbesserte sich organisch um 1,2 Prozentpunkte auf 20,8 % (2022: 19,6 %) und spiegelt einen höheren Anteil innovativer und speziell zugeschnittener Lösungen am Produktmix des Unternehmens wider, darunter z. B. für empfindliche Biopharmazeutika. Gerresheimer profitiert mit seiner hohen Lösungskompetenz und dem breiten Produktportfolio von globalen Megatrends im Pharma- und Biotech-Markt. 2023 konnte sich das Unternehmen zum Beispiel weitere Aufträge für Spritzen, Pens und Autoinjektoren für GLP-1 Medikamente sichern. Mit der positiven Entwicklung des operativen Geschäfts, dem hohen Auftragsbestand und dem aktuell laufenden Ausbau der internationalen Produktionskapazitäten ist Gerresheimer bestens positioniert, um auch in den Folgejahren das profitable Wachstum fortzusetzen.

"Das starke Ergebnis 2023 untermauert die erfolgreiche Transformation von Gerresheimer im Rahmen unseres Strategieprozesses formula g", so Dietmar Siemssen, CEO der Gerresheimer AG. "Der Markt hat wahrgenommen, dass Gerresheimer heute ganz anders aufgestellt ist. Wir haben mit innovativen Systemen und Lösungen neue Aufträge von Bestandskunden erhalten und unsere Kundenbasis insgesamt erweitert."

Plastics & Devices: Hohe Nachfrage nach Pens und veränderter Produktmix

Der Geschäftsbereich Plastics & Devices erzielte im Geschäftsjahr 2023 Umsatzerlöse in Höhe von 1.065,1 Mio. Euro (2022: 945,4 Mio. Euro). Das organische Umsatzwachstum lag bei 13,2 %. Angetrieben wurde das Wachstum vor allem von der Nachfrage nach Containment Solutions und Drug-Delivery Systemen.

Das Adjusted EBITDA erreichte 270,0 Mio. Euro (2022: 232,1 Mio. Euro). Das organische Wachstum im Vergleich zum Vorjahr lag hier bei starken 17,9 %. Die Adjusted EBITDA-Marge stieg auf 25,3 % (2022: 24,5 %). Organisch legte die Marge um 1,1 Prozentpunkte zu. Die Margenausweitung spiegelt den veränderten Produktmix wider, mit einem höheren Anteil hochwertigerer Produkte.

Primary Packaging Glass: Stabiles Pharmageschäft, Zuwächse im Bereich Kosmetik

Im Geschäftsjahr 2023 erreichte der Umsatz im Geschäftsbereich Primary Packaging Glass 927,3 Mio. Euro (2022: 870,6 Mio. Euro). Das organische Umsatzwachstum lag bei 7,8 %. Während das Pharmageschäft in diesem Geschäftsbereich auf hohem Niveau weitgehend stabil blieb, legte vor allem das Kosmetikgeschäft zu.

Das Adjusted EBITDA stieg auf 182,5 Mio. Euro (2022: 161,7 Mio. Euro). Organisch verzeichnete das Adjusted EBITDA im Vergleich zum Vorjahr ein deutliches Plus von

17,7 %. Auch im Geschäftsbereich Primary Packaging Glass führte ein veränderter Produktmix mit einem höheren Anteil hochwertigerer Produkte im Geschäftsjahr 2023 zu einem deutlichen Margenanstieg auf 19,7 % (2022: 18,6 %). Organisch wuchs die Marge im Vergleich zum Vorjahr um starke 1,7 Prozentpunkte.

Dividendenvorschlag von 1,25 Euro

Der bereinigte Konzernergebnis der Gerresheimer stieg im Geschäftsjahr 2023 auf 158 Mio. Euro (2022: 151 Mio. Euro). Das bereinigte Ergebnis je Aktie wuchs organisch um 7,1% und erreichte 4,62 Euro. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen deshalb der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende von 1,25 Euro je Aktie vor. Das entspricht einer Ausschüttungsquote von 28,0 %. Der Dividendenvorschlag liegt damit wiederum am oberen Ende der Ausschüttungsspanne von 20 bis 30 %.

Dynamisches Wachstum auch in den Folgejahren erwartet

Vor dem Hintergrund der positiven Entwicklung des operativen Geschäfts, des hohen Auftragsbestands und der aktuell laufenden Expansion der Fertigungskapazitäten rechnet Gerresheimer auch in den Folgejahren mit profitablen Wachstum.

Prognose für das Geschäftsjahr 2024 (organisch)

- Umsatzwachstum: 5-10 %
- Adjusted EBITDA: 430-450 Mio. Euro
- Adjusted EPS-Wachstum: 8-12 %

Prognose für das Geschäftsjahr 2025 (organisch)

- Umsatzwachstum: 10-15 %
- Adjusted EBITDA-Marge: ≥ 22 %
- Adjusted EPS-Wachstum: ≥ 10 %

Mittelfristige Prognose (organisch)

- Umsatzwachstum: ≥ 10 %
- Adjusted EBITDA-Marge: 23-25 %
- Adjusted EPS-Wachstum: ≥ 10 %

Der Geschäftsbericht 2023 ist auf der Gerresheimer Website hier verfügbar:

<https://www.gerresheimer.com/unternehmen/investor-relations/berichte>

Pressekontakt:

Gerresheimer AG
Jutta Lorberg
Head of Corporate Communication
T +49 211 6181 264
jutta.lorberg@gerresheimer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004876/100916266> abgerufen werden.